



Die Jury hat getagt und aus 301 Wettbewerbsbeiträgen 71 Best-Practice-Projekte ausgewählt und der Geschäftsstelle für eine Einladung zur „Lernstatt Demokratie“ empfohlen.

Die Ende letzten Jahres abgeschlossene Ausschreibung 2009 des Bundeswettbewerbs „Förderprogramm Demokratisch Handeln“ legt beeindruckende Ergebnisse bürgerschaftlichen Handelns und erfolgreichen Lernens für die Demokratie vor. Aus den insgesamt 301 Beiträgen, die aus Schulen aller Bundesländer sowie aller Schulformen und -stufen eingereicht worden sind, wählte eine 44-köpfige Jury 71 Beispiele aus, in denen herausragende Erfahrungen, Ergebnisse und Lernformen für Engagement, kritische Loyalität und Lernen für die Demokratie sichtbar werden. Die Ausschreibung belegt zum wiederholten Male – entgegen der vielerorts beschworenen Worte vom Desengagement und der Politikmüdigkeit – ein bemerkenswertes Ergebnis: Schulprojekte von hoher Qualität und engagierte Schülerinnen und Schüler zeigen mit ihren Lehrkräften, welche Möglichkeiten für demokratisches Handeln bestehen und belegen damit zugleich, dass die Schule ein wichtiger Lernort ist für Wissen, Haltung und Handeln in einer lebendigen Demokratie, die sich der aktiven Bürgergesellschaft verpflichtet weiß. Aus Thüringen werden elf Projekte zur Abschlussveranstaltung „Lernstatt Demokratie“ nach Bremen eingeladen:

"Geboren 1989 - grenzenlos leben?" - Ein Filmprojekt

Roland Erkenbrecher - Zabelgymnasium Gera - Clara-Zetkin-Straße 7 - 07545 Gera

Unter dem Titel "geboren 1989 – grenzenlos leben?!" setzen sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10a und 10b im Sozialkundeunterricht mit dem Thema "DDR" auseinander. In Kooperation mit der Gedenkstätte "Amthordurchgang" produzieren sie eine Videodokumentation, die verschiedene Aspekte des Lebens in der DDR hinterfragt.

Historische Orte in Weimar 1919 - ein interaktiver Stadtrundgang von Schülern für Schüler

Dagmar Luther - Goethegymnasium Weimar - Amalienstraße 4 - 99423 Weimar

Den Spuren der Vergangenheit folgt der Stadtpaziergang in das Weimar von 1919 bis in die Gegenwart und vermittelt anschaulich nachhaltiges Wissen über die Geburtsstunde der Demokratie in Deutschland.

Schulübergreifender Projekttag "Demokratie verstehen, hinterfragen, bewerten" der Weimarer Gymnasien 2009

Kristina Pabst - Schülerinitiative "Schulen für Aufklärung" Am Horn 13D – 99452 Weimar

Bereits seit vier Jahren organisiert die Schülerinitiative "Schulen für Aufklärung" einmal im Jahr einen schulübergreifenden Projekttag. Am 11. September 2009 steht dieser unter dem Motto "Demokratie verstehen, hinterfragen, bewegen". In verschiedenen Workshops arbeiten insgesamt 730 Schüler aus sechs Weimarer Schulen zusammen.

Projektwoche "20 Jahre friedliche Revolution"

Frau Rösler - Staatliches Gymnasium Johann-Gottfried-Seume Vacha - Völkershäuser Straße 9 - 36404 Vacha

Im Rahmen der "Festwochen zu 20 Jahre Grenzöffnung" beteiligt sich das an der Landesgrenze zwischen Hessen und Thüringen liegende Gymnasium in Vacha mit einer eigenen Projektwoche, in welcher unter anderem ein Theaterstück mit dem Titel "20 Jahre friedliche Revolution" entsteht.

DU bist DU - ICH bin ICH. ANDERS SEIN - ist normal!

Gerlinde Heß - Staatliche Regelschule "Andreas Reyher" - Mozartstraße 17 – 99867 Gotha

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 der Andreas Reyher Schule nehmen in ihrem Projekt einen Perspektivenwechsel vor und gestalten in Eigenarbeit für eine vierte Klasse eine Unterrichtseinheit zum Thema „ICH bin ICH und DU bist DU“.

Die Schule "Andreas Reyher" kocht für die Gothaer Tafel

Gerlinde Heß - Staatliche Regelschule "Andreas Reyher" - Mozartstraße 17 – 99867 Gotha

Die zehnte Klasse der „Andreas Reyher“ Schule in Gotha kocht einmal wöchentlich für die Gothaer Tafel eine warme Mahlzeit. Zur Realisierung dessen haben die Schülerinnen und Schüler Sponsoren gefunden. Bereitgestellt werden Lebensmittel, aber auch finanzielle Beiträge zum Erwerb des Gesundheitspasses der Jugendlichen.

Schülerfirma "lecker.de"

Dagmar Ritter - Staatliches regionales Förderzentrum Herderschule Weimar - Bonhoefferstraße 46 - 99427 Weimar

Mit der Schüleraktiengesellschaft realisieren die Schülerinnen und Schüler ein umfangreiches Projekt mit dem Ziel, Lehrern und Mitschülern eine gesunde gastronomische Versorgung zu ermöglichen und hierdurch praktische Erfahrungen in der Berufsvorbereitung zu sammeln.

Mauerfall und Wende im Spiegel der regionalen und überregionalen Presse von 1988 bis 1990

Lilia Uslova - Stadt- und Regionalbibliothek Gera - Puschkinplatz 7 - 07545 Gera

Schülerinnen und Schüler des Karl-Theodor-Liebe und des Zabel-Gymnasiums machen es sich zur Aufgabe die DDR-Geschichte um 1989/90 aufzuarbeiten und eine Ausstellung mit dem Titel „Mauerfall und Wende in der regionalen und überregionalen Presse“ zu gestalten.

Mitbestimmung in unserer Klasse

Frau Anhalt - Staatliche Regelschule Rodeberg - Brandtstraße 5 - 99976 Rodeberg/Struth

Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Regelschule Rodeberg erstellen eine Homepage, um ihre langjährige Arbeit im Klassenrat zu dokumentieren, welcher den Schülern seit zwei Jahren eine Möglichkeit bietet, Probleme selbstständig zu lösen.

Demokratische Mitbestimmung im Schulalltag

Frau Haufe - Staatliche Regelschule "Geschwister Scholl" - Fischhof 5 - 99631 Weißensee

In diesem aus zwei Teilprojekten bestehenden Projekt nehmen Klassensprecher mit ihren Vertretern sowie Lehrkräfte an einem Seminar zur Stärkung demokratischer Mitbestimmung und Zivilcourage in der Schule teil, um daraufhin an ihrer Schule mit ihren Mitschülern ein Demokratie- und Zivilcourage-Projekt durchzuführen.

Jugendkampagne „Beweg Dich! Geh wählen.“

René Most - Stadtjugendring Sondershausen e.V. H.O.C. Hasenholz-Östertal-Centrum - Zum Östertal 1 – 99706 Sondershausen

In Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen organisieren verschiedene Sondershäuser Jugendliche die Kampagne "Beweg Dich! Geh wählen" im Wahljahr 2009. Sie wendet sich mit eigens entworfenen Plakaten, Flyern und weiterem Infomaterial an Jugendliche ab 12 Jahre sowie Erwachsene um für Wahlbeteiligung, gesellschaftliches Engagement und Demokratie zu werben.

Ferner hat die Jury 15 weiteren Projekten eine besondere Anerkennung ausgesprochen. Auch darunter befindet sich eine Projektgruppe aus Thüringen:

Gelebte Demokratie gegen Rechtsextremismus

Darius Mannich - Christliches Gymnasium - Reinholdweg 21 – 07743 Jena

Über die verschiedenen Formen von Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit nachzudenken sowie Toleranz und Zivilcourage zu zeigen, ist Anliegen der Projekttag zweier Schüler am Christlichen Gymnasium in Jena. 12 Workshops bieten die Möglichkeit sich umfassend über das Thema auszutauschen und zu informieren.

Wie geht es weiter?

Delegationen von in der Regel zwei Schülerinnen und Schülern sowie einer Lehrkraft aus diesen Gruppen erhalten als „Preis“ die Einladung zur „Lernstatt Demokratie 2010“. Das ist eine Tagung, die Anerkennung für das Geleistete mit Begegnungen und Entwicklungsmöglichkeiten für die Weiterarbeit verbindet. Sie findet vom 9. bis 11. Juni 2010 in Zusammenarbeit mit vielen weiteren Partnern in den Räumen der Gesamtschule Bremen-Ost statt (<http://demokratisch-handeln.de/archiv/lernstatt/2010/index.html>). Dort wird den ausgewählten Projektgruppen ein vielseitiges Programm angeboten.

„Gesagt. Getan.“ – Ausschreibung 2010 des Förderprogramms Demokratisch Handeln

Zugleich mit der Veröffentlichung dieser Ergebnisse fällt der Startschuss zur Ausschreibung 2010 „Gesagt. Getan. Gesucht werden Beispiele für Demokratie“. Die Geschäftsstelle des Förderprogramms und der Regionalberater für Thüringen, Thomas Thieme, begleiten die aktuelle Ausschreibung ab sofort. Die Ausschreibung des Wettbewerbs endet am 30. November 2010 (Einsendeschluss).

Weitere Informationen zum Wettbewerb, zur „Lernstatt Demokratie“ und den Best-Practice-Projekten gibt die Internetseite www.demokratisch-handeln.de. Ausschreibungsunterlagen und Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle des Wettbewerbs in Jena (Löbstedter Straße 69, 07749 Jena) oder bei der regionalen Beratung:



DEMOKRATISCH HANDELN
Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

Thomas Thieme

dienstlich
Staatliches Schulamt Weimar
Schwanseestraße 9
99423 Weimar
Tel.: 0 36 43 - 88 41 34

privat
A.-Ahner-Straße 5
99425 Weimar
Tel.: 0 36 43 - 40 21 58

e-mail: thieme@demokratisch-handeln.de
www.demokratisch-handeln.de